



**Gesuch um Erteilung einer Bewilligung für die Inverkehrsetzung eines
MOTORFAHRZEUGES mit**

VERBRENNUNGSMOTOR

ELEKTROMOTOR

Die verlangten Angaben und Unterlagen bilden einen integrierten Bestandteil dieses Gesuchs. Bei Fehlen der notwendigen Angaben und Unterlagen wird das Gesuch dem Gemeinderat nicht zur Bearbeitung weitergeleitet. **Die Inverkehrsetzung darf erst nach dem Gemeinderatsentscheid erfolgen.**

1. Gesuchsteller

Firma:.....
Vorname:..... Name:.....
Sohn/Tochter des:..... Geburtsdatum:.....
Adresse:..... PLZ/Ort:.....
Telefonnummer:..... Email:.....

2. Fahrzeug

Erstinverkehrsetzung *Ersatzfahrzeug Zusätzliches Fahrzeug

Motorfahrzeugkategorie gemäss Fahrzeugausweis:.....
Länge:.....Breite:.....Höhe:.....Nutzlast:.....
Marke/Typ:.....Kontrollschild: VS.....
*altes Fahrzeug (Marke/Typ → wohin).....

Zwingende Beilagen: Prospekt oder Foto von Fahrzeug + Kopie Fahrzeugausweis

3. Parkplatz – siehe Art. 4 Abs. 2 lit. ee + Art. 10 [Verkehrsreglement](#) (VR)

Bewilligungen für die Verwendung von Motorfahrzeugen werden nur erteilt, wenn der Gesuchsteller einen Parkplatz auf privatem Grund nachweist.

Zwingende Beilagen:

- Situationsplan und Foto Parkplatz
- Mietvertrag oder Eigentumsnachweis (Registerauszug) Parkplatz

4. Bedürfnisnachweis

Es ist ein detaillierter Bedürfnisnachweis gemäss Art. 4 und 5 des VR per separatem Schreiben zu erbringen.

Zwingende Beilagen (ausser bei Ersatzfahrzeug):

- Ferienwohnungen/Hotels → Anzahl Gästebetten + Angaben über kurtaxenmässig abgerechnete Logiernächte
- Handel/Gewerbebetriebe → Anzahl Mitarbeiter + genaue Umsatzzahlen der vergangenen 2 Jahre (in Zermatt erwirtschaftet)
- Alle → Handelsregisterauszug + Nachweis Zahlung der Tourismusförderungstaxe (TFT) an Zermatt Tourismus

Ort/Datum:

Unterschrift des Gesuchstellers:

.....

.....

Das Gesuch ist **vollständig ausgefüllt** mit sämtlichen erforderlichen Beilagen bei der Einwohnergemeinde Zermatt, Abteilung Sicherheit, Kirchplatz 3, Postfach 345, 3920 Zermatt einzureichen.